

Pronomen Überblick

Personalpronomen (persönliches Fürwort):

Mit dem Personalpronomen kann man das Nomen ersetzen z.B. mein Vater = er.
Man unterscheidet 3 Personen in der Einzahl und 3 Personen in der Mehrzahl:

- a) **sprechende Person**: Einzahl: ich Mehrzahl: wir
- b) **angesprochene Person**: Einzahl: du Mehrzahl: ihr
- c) **besprochene Person**: Einzahl: er/sie/es Mehrzahl: sie

Possessivpronomen (besitzanzeigendes Fürwort):

Das Possessivpronomen ist **Begleiter** oder **Stellvertreter** des Nomes.

Mit besitzanzeigenden Fürwörter drückt man ein Besitzverhältnis aus.

z.B. Das ist mein Haus.

Es stimmt mit dem **zugehörigen Personalpronomen**, auf das es sich bezieht, im Numerus und in der 3. Person auch im Genus überein.

z.B. Er holt sein Auto aus der Werkstätte.

Demonstrativpronomen (hinweisendes Fürwort):

Das Demonstrativpronomen weist auf einen bestimmten Gegenstand hin. Es kann das Nomen ersetzen (z.B. **diejenige** ist meine Freundin) oder beim Nomen stehen (z.B. er versprach **jenem** Mann nichts).

Wird "der, die, das" betont, so handelt es sich um hinweisende Fürwörter (z.B. **Das** ist sehr wichtig).

Relativpronomen (bezügliches Fürwort):

Das bezügliches Fürwort **leitet einen Nebensatz** ein und bezieht sich meistens auf ein Nomen, welches im Hauptsatz steht. z.B. Sie beobachtete das Flugzeug, **das** soeben gelandet war. Andere Relativpronomen sind: der, die, welcher, welche, was, da;

Reflexivpronomen (rückbezügliches Fürwort):

Rückbezügliche Fürwörter beziehen sich immer auf das **Subjekt eines Satzes**.

Numerus und Person des Reflexivpronomens sind identisch mit Numerus und Person des Subjekts. z.B. Ich erinnerte mich. Er fotografiert sich.

Interrogativpronomen (fragendes Fürwort):

Interrogativpronomen **diene der Fragestellung**. Fragen nach einer Person oder einer Sache werden mit: "wer, was, welcher, was für ein, wessen, wem, wen, ..." gestellt.

Indefinitpronomen (unbestimmtes Fürwort):

Das unbestimmte Fürwort gibt eine **unbestimmte Anzahl** von Personen/Sachen an (z.B. niemand, jedermann, jeder, ...).

Auch **Zahlwörter** sind unbestimmte Fürwörter, wenn sie ohne Nomen stehen (z.B. alle, keiner, ...)